



25.04.2025 10:30 CEST

Lufthansa Cargo tauft neuesten Frachter „¡Hola Argentina!“

- **Boeing 777-Frachter als Botschafterin für die Verbundenheit mit Argentinien**
- **Zusätzliche Frachtkapazitäten nach Südamerika im Sommerflugplan 2025**

Lufthansa Cargo hat am gestrigen Donnerstag, den 24. April 2025, traditionsgemäß auch den neuesten Zugang zur eigenen Frachterflotte getauft und damit ihr Leitmotiv „Enabling Global Business“ einmal mehr bekräftigt. Das Flugzeug mit der Kennung D-ALFL hat einen Namen innerhalb der Logik „Say hello around the world“ erhalten, mit dem die führende Frachtfluggesellschaft seit 2013 ihre Flugzeuge benennt und damit die

Märkte innerhalb ihres Streckennetzes würdigt.: Die Grußformel „¡Hola Argentina!“ stellt die Anbindung Argentiniens an den globalen Luftfrachtmarkt durch Lufthansa Cargo heraus. Bereits seit 1970 operiert der Frachtcarrier zwischen dem zweitgrößten Land Südamerikas und dem Drehkreuz in Frankfurt.

Mit starken Exportsektoren wie Agrarprodukten, Energie und Rohstoffen bleibt Argentinien trotz der dynamischen globalen Wirtschaftslage ein bedeutender Pfeiler im südamerikanischen Handelsnetz. Gemeinsam mit Märkten wie Brasilien, Chile, Peru und Uruguay, die weltweit für ihre Ausfuhren von Rohstoffen und Agrarprodukten geschätzt werden, bildet die Region ein zunehmend relevanten Umschlagpunkt für interkontinentale Handelsströme. Gleichzeitig wächst in der gesamten Region die Nachfrage nach hochwertigen Importgütern wie Maschinen, Elektronik und Fahrzeugen – ein Bedarf, den Lufthansa Cargo als spezialisierter Luftfracht-Experte mit verlässlichen Verbindungen für diese sensiblen Güter aus Europa gezielt bedient. Die Frachtairline der Lufthansa Group stärkt daher gezielt ihre Präsenz in Südamerika und setzt auf langfristige Partnerschaften in einem Markt mit großem strategischem Potenzial.

Im diesjährigen Sommerflugplan steuert die Frachtairline die Destinationen Buenos Aires und Curitiba sogar je einmal mehr pro Woche an als noch im vorherigen Winterflugplan. So stehen Frachtkunden wöchentliche Frachter-Frequenzen von 4/7 nach Südamerika zur Verfügung. Dabei umfasst das gesamte südamerikanische Frachter-Netzwerk die Destinationen Viracopos (VCP), Montevideo (MVD), Buenos Aires (EZE) und Curitiba (CWB). Zusätzlich bietet Lufthansa Cargo ihren Kunden mit den Beiladepazitäten innerhalb der Lufthansa Group bis zu 20 wöchentlichen Rotationen aus Frankfurt und drei Rotationen pro Woche aus München nach Südamerika an.

„Südamerika ist und bleibt weiterhin ein wichtiger Wachstumsmarkt für Lufthansa Cargo. Gerade in der Perishables-Branche haben wir in den letzten drei Jahrzehnten starke Partnerschaften mit unseren Kunden aufgebaut. Mit der Taufe unseres neuesten Frachters unterstreichen wir unser Engagement in Argentinien und bekennen uns getraut unserem Leitmotiv ‚Enabling Global Business‘ auch zu diesem Markt und unseren Kunden“, sagte Ashwin Bhat, Vorstandsvorsitzender von Lufthansa Cargo, während der Zeremonie am Flughafen von Buenos Aires.

Lufthansa Cargo betreibt seit 2021 eine reine B777F Langstreckenflotte.

Diese besteht aktuell aus zwölf eigenen Frachtern sowie sechs Flugzeugen, die bei AeroLogic bereedert sind, einem Joint Venture zwischen Lufthansa Cargo und DHL. Zudem betreibt Lufthansa Cargo eine Flotte von vier A321F auf der Kurz- und Mittelstrecke für schnelle Transportmöglichkeiten innerhalb Europas und dem Mittleren Osten. Mit den Beiladepkapazitäten von Lufthansa Airlines, Austrian Airlines, Brussels Airlines und SunExpress steht Frachtkunden ein besonders dichtes Netzwerk zur Verfügung, das vor allem in Europa alle wichtigen Wirtschaftszentren mit direkten Anbindungen miteinander verbindet.

Lufthansa Cargo

Lufthansa Cargo ist eine der weltweit führenden Frachtfluggesellschaften und Teil der Lufthansa Group, des größten Airline-Konzerns in Europa. Über seine vier Frachthubs in Frankfurt, München, Brüssel und Wien transportiert der Spezialist für Luftfrachttransporte pro Tag durchschnittlich 2.500 Tonnen Fracht. Basis dafür ist ein starkes und verlässliches Airport-to-Airport-Netzwerk, das rund 350 Destinationen in über 100 Ländern umfasst. Lufthansa Cargo vermarktet die Frachtkapazitäten der Passagierflugzeuge von Lufthansa Airlines, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Discover Airlines und SunExpress sowie ihre eigene Frachterflotte, bestehend aus 18 Boeing 777F und vier Airbus A321F. Zudem sind täglich rund 300 LKW unter einer Lufthansa Cargo-Flugnummer im Einsatz. Gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften bietet Lufthansa Cargo maßgeschneiderte, schnelle und effiziente Logistiklösungen entlang der gesamten Lieferkette. So erfüllt das Unternehmen seine Mission „Enabling Global Business“ und verbindet weltweit Märkte und Handelspartner miteinander. Dabei spielen innovative Technologien und Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Neben einer modernen Flotte und dem Einsatz von nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF) liegt der Schwerpunkt auf der kontinuierlichen Optimierung des Flugbetriebs. Im Jahr 2024 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 3,26 Milliarden Euro und eine Transportleistung von 8,5 Milliarden Frachttonnenkilometern. Aktuell sind rund 4.200 Mitarbeitende weltweit beschäftigt.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com



Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508